

(Read free) Kann ich bitte Ischen, was ich gerade gesagt habe?

Kann ich bitte Ischen, was ich gerade gesagt habe?

Von Torsten Wohleben

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub

TORSTEN WOHLLEBEN



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #253707 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-26Erscheinungsdatum: 2014-09-26File Name: B00KIHZETW | File size: 62.Mb

Von Torsten Wohleben : Kann ich bitte Ischen, was ich gerade gesagt habe? before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kann ich bitte Ischen, was ich gerade gesagt habe?:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr schnes JugendbuchVon Manja "Manjas Buchregal"Kurzbeschreibung:Der 16-jhrige Henner ist klein, hat Segelohren und ist zu allem berfluss auch noch gut in der Schule. Neben seinen hnenhaften Freunden Jakob und Luis kommt er sich ziemlich dmlich vor. Doch ihn beschftigt noch viel mehr: Dulden ihn die beiden nur aus Gewohnheit? Warum postet keiner auf seiner Facebook-Pinnwand? Und wie kann er die schne Valerie erobern? Ein Sommer auf Helgoland

scheint die perfekte Gelegenheit, endlich bei ihr zu punkten. Doch dann lernt Henner Leefke kennen und auf einmal sieht er die Welt ganz anders. (Quelle: Carlsen) Meine Meinung: Henner ist 16 Jahre alt und ziemlich klein. Seine Freunde aber sind alle samt groß und muskels. Warum also hängen sie eigentlich mit ihm ab? Und warum schreibt ihm plötzlich jemand etwas auf seine Pinnwand bei Facebook? All das geht Henner immer wieder im Kopf rum. Außerdem berlegt er wie er die schöne Valerie, die ihn doch sehr interessiert, für sich gewinnen kann. Da kommt ihm doch ein Sommer auf Helgoland wie gerufen. Dort möchte er bei dem Mädchen seiner Träume punkten. Allerdings lernt er da auch Leefke kennen und Henner Leben stet plötzlich Kopf Der Jugendroman Kann ich bitte Ischen, was ich gerade gesagt habe? stammt vom Autor Torsten Wohlleben. Für mich war dies das erste Buch des Autors. Henner, der Protagonist, ist 16 Jahre alt, recht klein und schmächtig. Er hat ziemlich beliebte Freunde. Doch dadurch geht Henner selber irgendwie immer in den Hintergrund, wird vergessen oder aber einfach mitgezogen. Ich persönlich empfand Henner als einen liebenswerten Kerl. Henners Freunde Luis und Jakob sind das ganze Gegenteil von Henner selbst. Sie sind eher groß, beliebt und muskels. Und dennoch hängen sie mit Henner ab, ja fahren sogar mit ihm nach Helgoland. Der Schreibstil des Autors ist flüssig und gut zu lesen. Er schreibt sehr jugendlich und humorvoll. Im zweiten Teil des Buches ändert sich die Sprache ein wenig, Henner wird reifer, das merkt man. Geschildert wird das Geschehen aus Sicht von Henner. Man erlebt alles um ihn herum hautnah mit, lernt ihn dabei auch noch gut kennen. Die Handlung ist typisch für Jugendliche in Henners Alter. Die alltäglichen Probleme von Jugendlichen stehen im Mittelpunkt. Es geht zudem um die erste Liebe. Als erwachsener Leser fühlt man sich beim Lesen des Buches zurückversetzt in die eigene Jugend. Man kann Parallelen ziehen zum eigenen Verhalten in dieser Zeit. Jugendliche Leser werden sich sehr gut mit Henner und seinen Problemen identifizieren können, der Autor spricht ihre Sprache. Fazit: Abschließend gesagt ist Kann ich bitte Ischen, was ich gerade gesagt habe? von Torsten Wohlleben ein sehr schönes Jugendbuch. Der liebenswerte Protagonist, ein angenehm zu lesender Stil und eine Handlung, die die Themen von Jugendlichen gut anspricht und zudem noch ansammlend ist, haben mich hier sehr gut unterhalten können. Durchaus lesenswert! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das tut gut - wenigstens meistens Von Luis Fontes Ein deutschsprachiges Jugendbuch, das witzig geschrieben ist und von normalen Jugendlichen erzählt, von normalen Problemen und ganz normalen Befindlichkeiten eines 16jährigen. Der Hauptcharakter Henner erzählt/schreibt aus der Ego-Perspektive. Seine Probleme fangen damit an, dass er nicht besonders groß und beliebt und selbstbewusst ist. Dafür hat er aber so eine liebenswerte Art mit viel Selbstironie. Wie soll er denn die aufregende Valerie aus seiner Schulklasse beeindrucken, wenn immer jemand da ist, der besser aussieht oder cooler ist?! Manchmal sieht es so aus, als wäre Henner unsichtbar, sogar für die eigenen Freunde. Aber dann soll durch einen gemeinsamen Sommerurlaub auf der Hochsee-Insel Helgoland (auch Valerie und ihre Freundinnen sind dabei!) alles besser werden. Zumindest, wenn erstmal die befährt auf dem Kotzdamper berstanden ist und es endlich aufhört zu regnen. Wer kennt (oder vielleicht kannte) das nicht auch. Das ständige sich einordnen und überprüfen, und der große Wunsch nach Anerkennung. Und auch die Zweifel mit der eigenen Persönlichkeit. Dieses Thema ist hier sehr unbeschwert und sympathisch beschrieben, wie ich es bei dem Titel nicht erwartet hätte. Auch wenn die Charaktere wie ich finde nicht immer nur nettes zueinander sagen, merkt man schon, dass nur ihre Unsicherheit dafür verantwortlich ist. In der zweiten Hälfte der Geschichte wird es auch romantischer und es fließen immer kleine Nachrichten über den Computertechniker Snowden ein, die mit der Geschichte um Henner und seine Freunde eigentlich nichts zu tun haben. Auer: Man erkennt daran, dass es hier um den letzten Sommer letztes Jahr geht. Kann ich bitte Ischen ist ein schöner und sehr flüssig zu lesender Sommer-Roman mit für meinen Geschmack zu vielen Schimpfworten, aber auch mit einer guten Portion Witz ;-) 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Leiden der Jugend Von Midnight-Girl Henner ist mehr als unzufrieden mit sich und seinem Leben. Neben seinen beiden Freunden Jakob und Luis fühlt er sich klein, was nicht nur an der gegebenen Körpergröße liegt, und dass ein Mädchen ihn überhaupt einmal beachtet, daran scheint gar nicht zu denken. überhaupt wird er vermutlich nur auf Grund seiner Freunde geduldet, es würde wohl niemandem gleich auffallen, wenn er einfach verschwinden würde. Dabei möchte er doch unbedingt, dass Valerie ihn wenigstens einmal bemerkt. Ein Sommer auf Helgoland sollte dafür eine gute Gelegenheit sein, doch dann kommt alles ganz anders. Denn hier lernt Henner Leefke kennen und berdenkt plötzlich sein ganzes bisheriges Dasein... Wer kennt sie nicht, die Leiden eines 16jährigen Teenagers. Zum Teil mehr als klischeehaft werden einige davon hier aufgegriffen und in diverse Situationen übertragen, alles erzählt und dargestellt aus Henners Sicht. Natürlich mischt sich da eine gewisse Subjektivität ein, da man sich von den anderen Personen kein ganz eigenes Bild machen kann, da man nicht weiß, ob er in jeglicher Hinsicht nur die Fakten aufgreift oder hin und wieder auch mal bertreibt. Das Geschehen als solches wird jedoch sehr lebendig erzählt, wenn sich häufig auch eine große Portion Selbstmitleid hineinmisch, die von Zeit zu Zeit nervend wirkt. Wenn die Sprache tatsächlich derjenigen der heutigen Jugend angepasst ist, fragt man sich unwillkürlich, ob es überhaupt noch so etwas wie Respekt gibt. Da die Jugendlichen sich hier häufig mit Schimpfworten betiteln, die, zumindest im Zusammenhang, scheinbar arglos daher gesagt werden. Dennoch ruft dies beim Leser ein gewisses Nasermpfen hervor. Allerdings ändert sich die Sachlage im Laufe des Geschehens. Diverse Situationen bringen die Protagonisten scheinbar dazu innerlich zu reifen, denn nicht nur ihr Auftreten, sondern auch ihre Sprache verändert sich. Häufig zwar kaum merklich, aber vergleicht man das Verhalten zu Beginn und zum Ende hin, so wird man einen Unterschied feststellen. Möglicherweise wurde auch daher zunächst zu einer etwas drastischeren Ausdrucksweise gegriffen, um eben genau dies deutlich zu machen. Denn das ist

auf jeden Fall gelungen. Kann ich bitte Ischen, was ich gerade gesagt habe? Isst sich flssig lesen und bietet einiges an Unterhaltung, wenn auch die Geschehnisse weitestgehend vorhersehbar sind. Als erwachsener Leser fhlt man sich ein wenig in der Zeit zurckversetzt und sinniert von Zeit zu Zeit ber die eigenen Erlebnisse nach. Jngere Leser, die sich mglicherweise gerade in ebenjener Phase befinden, werden sicherlich ebenfalls Parallelen zu den dargestellten Ereignissen ziehen knnen.

Kurzbeschreibung Der 16-jhrige Henner ist klein, hat Segelohren und ist zu allem berfluss auch noch gut in der Schule. Neben seinen hnenhaften Freunden Jakob und Luis kommt er sich ziemlich dmlich vor. Doch ihn beschftigt noch viel mehr: Dulden ihn die beiden nur aus Gewohnheit? Warum postet keiner auf seiner Facebook-Pinnwand? Und wie kann er die schne Valerie erobern? Ein Sommer auf Helgoland scheint die perfekte Gelegenheit, endlich bei ihr zu punkten. Doch dann lernt Henner Leefke kennen und auf einmal sieht er die Welt ganz anders. Pressestimmen "Ein mit groer Sympathie fr die Tcken der Pubertt geschriebenes Buch!", Westflische Nachrichten, 19.05.2015 "Ein mit groer Sympathie fr die Tcken der Pubertt geschriebenes Buch!", Bochholter-Borkener Volksblatt, 16.04.2015 "[...] sprachwitzig, temporeich, aber nie flach.", brsenblatt, 18.09.2014 Kurzbeschreibung Der 16-jhrige Henner ist klein, hat Segelohren und ist zu allem berfluss auch noch gut in der Schule. Neben seinen hnenhaften Freunden Jakob und Luis kommt er sich ziemlich dmlich vor. Doch ihn beschftigt noch viel mehr: Dulden ihn die beiden nur aus Gewohnheit? Warum postet keiner auf seiner Facebook-Pinnwand? Und wie kann er die schne Valerie erobern? Ein Sommer auf Helgoland scheint die perfekte Gelegenheit, endlich bei ihr zu punkten. Doch dann lernt Henner Leefke kennen und auf einmal sieht er die Welt ganz anders.